Innovative Studenten: Zivile Unterstützung im Katastrophenschutz
18.11.2014

Studenten aus Wiesbaden hatten im vergangenen Jahr die Idee, dass die Arbeit freiwilliger Helfer in Katastrophenfällen, beispielsweise bei Überschwemmungen, besser organisiert werden muss. Denn nicht selten kommt es vor, dass sich die Freiwilligen motiviert aufmachen, um selbst Hand anzulegen, vor Ort herrscht dann aber große Verwirrung und die Frage kommt auf: Was kann ich denn jetzt eigentlich tun? Die Internetseite ZUKS.org soll da zukünftig helfen. Projektplaner Simon Seyer hat die Idee auf der Fachmesse acqua alta 2014 in Essen vorgestellt.

Leadin

Studenten aus Wiesbaden hatten im vergangenen Jahr die Idee, dass die Arbeit freiwilliger Helfer in Katastrophenfällen, beispielsweise bei Überschwemmungen, besser organisiert werden muss. Denn nicht selten kommt es vor, dass sich die Freiwilligen motiviert aufmachen, um selbst Hand anzulegen, vor Ort herrscht dann aber große Verwirrung und die Frage kommt auf: Was kann ich denn jetzt eigentlich tun? Die Internetseite ZUKS.org soll da zukünftig helfen. Projektplaner Simon Seyer hat die Idee auf der Fachmesse acqua alta 2014 in Essen vorgestellt.Unser Reporter Tim Kuchenbecker hat sich mit ihm getroffen.